

Anmerkungen zur Briefstellung.

Bey Verfassung eines
Briefes / sol man wohl be-
denken / wer / wehm / und
was man schreiben wil :
auch wie der Inhalt auf einander
(damit jedes an seinen Dhrt als
wohlgefäkt sich füge) recht zuord-
nen ; und also des Briefes Anfang/
Mittel un Ende füglich einzuteilen.

Zu Anfange des Briefes aber/
ist unnöhtig / die Titul / eines Key-
fers / Königes / Churfürstens / &c :
oben vollkommen zusätzen : sondern
nur auf folgende Art / ganz kurz /
als :

Dem Röm. Keyser:
Allerdurchlauchtigster / Unüber-
windlichster / Großmächtigster /
Römischer Keyser /
König / und
Herr /

(a)

M.